

Einführung eines Landesschwimmtests und eines Landesvielseitigkeitstests Beschluss des DSV FA Schwimmen vom 17. Oktober 2009 in Rostock-Bentwisch  
Kassel (Fachsparte Schwimmen) Der DSV-Fachausschuss Schwimmen hat am 17. Oktober 2009 in Rostock-Bentwisch beschlossen:

In die Jahresplanung des Deutschen Schwimmverbandes e.V. für das Grundlagen- und Aufbautraining werden neu ein „Landesschwimmtest“ (Abkürzung LST) und ein „Landesvielseitigkeitstest“ (Abkürzung LVT) aufgenommen.

Der LST für die Altersbereiche 8 bis 12 Jahre soll zweimal in der Saison, einmal im Herbst und einmal im Frühjahr, in den Landesverbänden ausgetragen werden. Der LVT für die Altersbereich 9 bis 14 Jahre soll einmal in der Saison, zum Jahresende, ausgetragen werden und die Erfüllung von voraussichtlich 50 % der Kriterien soll Voraussetzung für die Aufnahme in den D-Kader werden.

Die Landesverbände haben ausführliche Informationen zum Ablauf und Inhalt des LST und des LVT auf einer CD erhalten. Von dort werden nun weitere Informationen für die Vereine bzw. Stützpunkte erfolgen. Beide Tests (LST und LVT) werden nur mit „normaler Badehose“ bzw. mit „normalem Badeanzug“ geschwommen.

Gleichzeitig hat der Fachausschuss Schwimmen beschlossen, dass als Teilnahme-Voraussetzung für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Juni 2010 für die Altersbereiche bis 14 Jahre weiblich bzw. 16 Jahre männlich die Teilnahme an einem 400m Lagen und an einem 800m (für die weiblichen Teilnehmer) bzw. 1500m Freistil (für die männlichen Teilnehmer) im Zeitraum vom 01. September 2009 bis zum Meldeschluss der Veranstaltung nachgewiesen werden muss. Das kann auf der 25m- oder auf der 50m-Bahn erfolgen. Diese Regelung gilt nicht für die Teilnehmer am Jugend-Mehrkampf.

**Beate Ludewig**

Deutscher Schwimmverband e.V.  
Bundestrainerin

**Tjark Schroeder**

Deutscher Schwimmverband e.V.  
Vorsitzender Fachsparte Schwimmen

(MK)

06.01.2010